

Protokoll der 31. Generalversammlung des "CLUB APHRODITE IOI e.V."

vom 8. November 2014 in der Winzerstube zum Becher / Meersburg

1. Begrüßung

Um 16.17 Uhr eröffnet Präsident Frieder Geiger die 31. Generalversammlung des „Club Aphrodite IOI Bodensee e.V.“ im Restaurant Winzerstube zum Becher in Meersburg.

Es sind insgesamt über 31 Teilnehmer anwesend, davon 17 Mitglieder.

Entschuldigt haben sich Hans-Conrad Langhammer mit Frau, Max R. Weber, Walter Czermak mit Frau, Kurt Hess, Stephan Gröger, Peter Widenhorn, Egon Peter, Stefan Mayr, Heinz Böhler und Peter Bürgi.

Frieder Geiger begrüßt alle anwesenden Gäste und Mitglieder und stellt fest, dass die Einladung zur Hauptversammlung fristgerecht verschickt wurde und es keine Änderung zu den Tagesordnungspunkten aus den Reihen der Hauptversammlung gibt. Zum angegebenen Termin 1. November sind keine schriftlichen Anträge eingegangen. Von der Versammlung selbst gehen im Moment keine weiteren Anträge ein.

Er stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Protokoll der 30. Mitgliederversammlung (Genehmigung)

Frieder Geiger stellt das Protokoll der letzten Versammlung zur Diskussion. Nach Feststellung, dass keine Änderungsanträge, Ergänzungen oder Einsprüche zu diesem eingereicht werden, wird dieses von der Versammlung genehmigt.

3. Bericht des Vorsitzenden

Der Jahresbericht des Präsidenten liegt diesem Protokoll als Anlage1 bei.

Nach dem aus der Versammlung keine Fragen zum Bericht des Präsidenten kommen, dankt dieser allen Beteiligten für Ihr Engagement und schließt mit den besten Wünschen für Weihnachten und das kommende neue Jahr 2015 ab.

4. Bericht der Kassierer (DE/AT-CH)

Bericht des Kassierers DE/AT

Klaus Sacher als Kassierer der deutschen Kasse legt den Kassenbericht der deutschen Kasse vor. Der Kassenbestand hat im Abrechnungsjahr 2014 um 3.000,85 € zugenommen.

Die deutliche Zunahme liegt an einem Kassenübertrag über 4.000,- € von der CH-Kasse an die DE-Kasse. Zusammen mit den anderen Einnahmen von 1.663,20 € stehen Ausgaben in Höhe von 2.662,35 € gegenüber. Die Kasse öffnete mit 3.210,79 € und schließt das Jahr mit einem Saldo von 6.211,64 €.

Die größten Ausgaben waren in 2014 für die Jubiläums-Sternfahrt in Sipplingen mit 1.795,05 €, der Rest nach Budget.

Erwähnt werden müssen noch die Spenden von Rudi Vollmer anlässlich der Sternfahrt in Sipplingen über 100,- € und Anton Ott anlässlich der Tourenwoche organisiert von Peter Rüdissler und Manuela Wolf über 285,90 €.

Auf Frage an die Versammlung gibt es zu dem Kassenbericht keine Fragen.

Deutscher Kassenbericht, Anlage 2 zu diesem Protokoll.

Bericht des Kassiers CH

Olivier Grobet trägt die schweizerische Kasse vor. Die schweizerische Kasse nimmt im Abrechnungszeitraum 2014 um 3.857,- CHF ab. Die Abnahme liegt im Wesentlichen an dem Übertrag an die Deutsche Kasse mit 5.016,- CHF (= 4.000,- €). Weitere Ausgaben sind in 2014 Kontoführungsgebühren von 14,- CHF. Die Einnahmen teilen sich auf in 1.148,50 CHF Jahresbeiträge und 24,50 CHF Zinsen. Die Kasse öffnete mit 13.217,98 CHF und schließt mit 9.360,98 CHF.

Auf Frage an die Versammlung gibt es zu dem Kassenbericht keine Fragen.

Kassenbericht CH als Anlage 3.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die auf der letzten Hauptversammlung als Kassenprüfer gewählten Mitglieder Manuela Wolf und Iris Stadelhofer de Moraes berichten durch Iris Stadelhofer de Moraes über die Prüfung der Kassen und bescheinigen den Kassenführern Klaus Sacher und Olivier Grobet eine einwandfreie und lückenlose Kassenführung. Die Kassen wurden stichprobenartig geprüft.

Bericht der Kassenprüfer als Anlage 4.

6. Genehmigung der Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes

Iris Stadelhofer de Moraes dankt den Kassierern für Ihre Arbeit und schlägt der Versammlung die Genehmigung der Rechnungslegung und die Entlastung der Kassiere vor. Die Versammlung genehmigt und entlastet ohne Gegenstimmen.

Nachdem festgestellt wird, dass keine weiteren Wortmeldungen mehr zum abgelaufenen Jahr kommen dankt Iris Stadelhofer de Moraes dem gesamten Vorstand für seine Arbeit und schlägt die Entlastung des gesamten Vorstandes vor, was von der Versammlung ohne Gegenstimmen genehmigt wird.

7. Neuwahl der Kassenprüfer

Frieder Geiger schlägt der Versammlung Iris Stadelhofer de Moraes und Manuela Wolf für ein weiteres Jahr als Kassenprüfer vor. Die beiden erklären sich einverstanden und werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

8. Angleichung des Mitgliedsbeitrages DE/AT - CH

Frieder Geiger schlägt der Versammlung eine Erhöhung der deutschen und österreichischen Mitgliedsbeiträge von 30,- € um 10,- € auf 40,- € vor. Er führt aus, dass seit der Euro-Umstellung die Mitgliedsbeiträge unverändert geblieben sind, andere Klassenvereinigungen viel mehr erheben, teilweise deutlich mehr als das Doppelte und die schweizerischen Mitgliedsbeiträge seit der Euro-Umstellung bei 50,- CHF liegen. Die Versammlung genehmigt die neuen deutschen und österreichischen Mitgliedsbeiträge ohne Gegenstimmen.

9. Satzungsänderung

Frieder Geiger schlägt der Versammlung anstehende Satzungsänderungen vor:

§ 1 Änderung: Vereinssitz in: Meersburg

Frieder Geiger führt aus, dass in den ganzen letzten Jahren versäumt wurde, den Sitz der Klassenvereinigung von Unteruhldingen auf den Wohnort des jeweiligen Klassenpräsidenten umzuändern. Er schlägt vor, da er in Meersburg wohnhaft ist und auch eine weitere Stütze der Klasse, Anton Ott, in Meersburg ansässig ist, den Sitz der Klassenvereinigung nach Meersburg zu verlegen und dort zu belassen.

§ 5 Ergänzung: Als schriftliche Einladung gilt auch die elektronische Post per E-Mail

Frieder Geiger führt aus, dass dies die Einladungsprozedur wesentlich vereinfacht (Porto, eintüten usw.) und auch bei anderen Vereinen üblich ist, die Einladungen per Mail zu versenden. Er führt aber auch weiter aus, dass auf jeden Fall diejenigen, die nicht per Mail eingeladen werden können, weiterhin eine Einladung in Schriftform erhalten.

Die Versammlung genehmigt diese Satzungsänderungen ohne Gegenstimmen.

10. Budget 2015

Das Budget für die Saison 2015 wie folgt:

Pos. 01	max. 800,- €	für die Tourenwoche, pro Boot 40,- € bis max. 800,- €
Pos. 02	400,- €	für Preise
Pos. 03	3.000,- €	World-Cup 2015 beim SVS

Die Versammlung stimmt dem Budget ohne Gegenstimmen zu.

11. Termine 2015

Als Termine wurden für 2015 vorgeschlagen und festgelegt:

Skiweekend Schweiz	Norbert Scherer	Februar/März
One Design	YC-Immenstaad	16./17. Mai
Rund Um	Lindau LSC	5.-7. Juni
Haltnaupokal	YC Meersburg	4./5. Juli
Schatzkistle	SMC Überlingen	11./12. Juli
Tourenwoche	Barbara u. Olivier Grobet	25.-30. Juli
Ost-Ost	KYC / BSC	1. August
Tag- und Nachtregatta	Altnauer SC	7./8. August
World-Cup 2015	Segler Verein Staad	3.-6. September
Mitgliederversammlung	DE, Frieder Geiger	7. o. 14. November

Der LSC als Veranstalter der Rund Um hat angefragt, ob die Klasse etwas dagegen hätte, diese auf der kurzen Bahn zu segeln. Auf Grund früher Bestrebungen der Klasse, genau das zu tun, hat die Klasse gegen diese eventuell anstehende Änderung bei der Rund-Um nichts einzuwenden. Offensichtlich sind Bestrebungen da, doch mehrere Klassen, die bisher wie die IOI auch, auf der großen Bahn gesegelt sind, auf die kleine Bahn zu nehmen.

Auf Grund der Terminüberschneidung des World-Cup 2015 beim SVS fällt in 2015 die Bodensee-Quer als Wertungsregatta für die Meisterschaftswertung aus, wird aber in 2016 dann wieder aufgenommen.

Die Termine werden so von der Versammlung genehmigt

12. World-Cup 2015

Nach der Diskussion in der letzten Generalversammlung über den neuen 3-jährigen statt bisher 2-jährigem Turnus des World-Cup, der nächste war in 2016 geplant, hat sich über den Sommer einiges getan. Unter der Initiative von Joachim Gensle hat sich herauskristallisiert, dass der Segler Verein Staad in 2015 gerne die IOI zum World-Cup einladen würde, vorausgesetzt, die Mitgliederversammlung würde dieser Vorverlegung zustimmen. Im Vorfeld hatten Teile des Vorstandes (Frieder Geiger, Rudi Geiger und Anton Ott) mit Joachim Gensle zusammen mit dem Wettfahrtleiter des SVS Jürgen Birkle und dem Präsidenten des SVS Reinhard Stifel ein Treffen. Der SVS hat uns in sehr eindrucksvoller Weise dargelegt, dass er in der Lage ist, auf der Bahn, auf dem Land, drum herum für Nicht-Regattateilnehmer und auch von der Budgetseite her einen wirklich überdurchschnittlichen World-Cup durchführen zu können. Insbesondere, und das muss hier ausdrücklich erwähnt werden, auf Grund des unermüdlichen Einsatzes von Joachim Gensle zusammen mit dem SVS.

Sehr zur Freude der Versammlung wurde dieses Konzept von Joachim Gensle erläutert und dann von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Wir freuen uns auf den World-Cup 2015 beim SVS

Am 3-Jahres-Turnus nach dem World-Cup 2015 soll festgehalten werden, im Einzelfall kann dann per Beschluss wieder vorverlegt werden können.

13. Änderung der Klassenregeln (Freistellung Material der Backstagen)

Gemäß Tagesordnung trägt Frieder Geiger vor, das Material der Backstagen gemäß der Klassenvorschrift freizustellen. Die Versammlung genehmigt diese Änderung ohne Gegenstimmen.

14. Meldeverfahren, Sammelmeldungen

Nach dem es in diesem Jahr einige ungewollt hervorgerufene Turbulenzen im Meldeverfahren über die Klassenwebsite gegeben hat, wurde beschlossen, da es für die Regattasegler sehr komfortabel ist, an dem Sammel-Meldewesen über die KV festzuhalten. Dies wurde so beschlossen.

15. Anträge / Verschiedenes

Rudi Geiger regt an, dass er eine aktuelle Mitgliederliste mit geschützten Daten erstellen möchte und teilt dazu gleich ein Formular aus, mit der Bitte, dieses ausgefüllt an Ihn zurückzugeben. Wir möchten alle bitten, die das noch nicht getan haben, bei Rudi Geiger das Formblatt anzufordern und ausgefüllt zurückzugeben.

16. Ehrung der Jahresmeister

Rudi Geiger nimmt die Ehrung der Jahresmeister gemäß Jahresergebnissen vor und überreicht dafür die entsprechenden Pokale.

Langstreckenmeisterschaft: 1. SUI-424, Livan, Thomas Peter, SSCRo 2. GER-433, La Chiappa, Raphael Jehle, RYC 3. GER-421, Saltimano, Joachim Gensle, SVS

Bodenseemeisterschaft: 1. GER-421, Saltimano, Joachim Gensle, SVS 2. GER-433, La Chiappa, Raphael Jehle, RYC 3. SUI-424, Livan, Thomas Peter, SCRo

Frieder Geiger schließt die Versammlung um 18:12 Uhr und die Meister laden zum traditionellen Meisterapero ein. Mit einem gemeinsamen Abendessen klingt der Abend aus.

Meersburg, 18. Dezember 2014

Frieder Geiger, Vorsitzender
Anton Ott, Protokollführer